



Sie haben sich entschieden bei uns im Haus Lenné eine Entwöhnungsbehandlung zu machen. Damit Sie sich von Anfang an auf die Therapie konzentrieren können, möchten wir Ihnen hiermit ein paar wichtige Informationen zur Vorbereitung Ihres Aufenthaltes in unserem Hause geben.

1. Sportkleidung

Da regelmäßige Sportaktivitäten zu unserem Programm gehören, bitten wir Sie bequeme Sportkleidung mitzubringen. Dazu gehören Turnschuhe mit weißem Profil für die Hallenbenutzung, die nicht im Alltag getragen werden und Schwimmsachen.

2. Handtücher

Da das Haus keine Handtücher zur Verfügung stellen kann, bitten wir Sie mindestens 2 kleine und 2 große Handtücher mitzubringen. Eine Waschmaschine steht im Haus zu Ihrer Verfügung.

3. Arbeitsbekleidung

Für die Arbeitstherapie (Werkstatt, Garten, Küche) benötigen Sie robuste Kleidung, die nicht geschont werden muss und entsprechendes Schuhwerk.

4. Handys und Musikanlagen

Da Handys erst nach 1 Woche, Musikanlagen erst nach 5 Wochen im Haus erlaubt sind, bitten wir darum, diese Gegenstände zur Aufnahme nicht mitzubringen. Sollte dies doch der Fall sein, weisen wir daraufhin, dass wir keinerlei Haftung für etwaige abgegebene Gegenstände übernehmen. Größere Musikanlagen sind während der stationären Entwöhnungsbehandlung nicht erlaubt.

5. Geldmittel

Wir empfehlen ausreichend Bargeld zur Entwöhnungsbehandlung mitzubringen, damit Sie sich mit dem Nötigsten versorgen können, da erfahrungsgemäß die Bearbeitungszeiten in den Behörden längere Zeit in Anspruch nehmen. Die Einrichtung geht nicht in Vorleistung für Taschengeld. Zur Sicherung können Sie Geld im hauseigenen Safe hinterlegen. Für mögliche anfallende Kosten wie z.B. Medikamente oder dringende Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist vorab eine **Rücklage in Höhe von 10 €** zu hinterlegen. Zudem wird weiteres Pfand in Höhe von **10 € für einen Schlüsselchip** und **20 € für einen Zimmerschlüssel** einbehalten.

6. Klärung von Therapienebenkosten

Da Sie die ersten Wochen nicht alleine das Haus verlassen können, bitten wir Sie, im Vorfeld folgende Therapienebenkosten zu klären:

a) Krankenversicherung: Für die Entwöhnungsbehandlung benötigen Sie einen gültigen Krankenversicherungsnachweis. Bitte prüfen, ob Sie noch krankenversichert sind (Krankenversicherungskarte bitte mitbringen). Wenn Sie nicht mehr krankenversichert sein sollten (Haftentlassene sind es in der Regel nicht), beantragen Sie bitte die Krankenversicherung bei Ihrer Krankenkasse und dazu die Beiträge, bzw. Krankenscheine, beim zuständigen Jobcenter bzw. Bezirksamt.

b) Für die Behandlung empfehlen wir eine gültige BVG-Karte um an Gruppenaktivitäten teilnehmen zu können. Besteht ein Anspruch beim Sozialamt, beantragen Sie bitte die Kundenkarte „Berlin-Ticket S“ mit Passbild..

7. Nachsendeauftrag

Bitte erteilen Sie einen Nachsendeauftrag für Ihre Post an das Haus Lenné, Breitehornweg 51-54, 14089 Berlin. Formulare gibt es bei der Post.

8. Personalausweis

Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis mit, bei Verlust stellen Sie im Vorfeld eine Ausweisverlustanzeige.

9. Ärztliche Unterlagen

Bitte bringen Sie ärztliche Befunde, den Sozialbericht und ggf. andere ärztliche Unterlagen zum Behandlungsbeginn mit.

10. Schreibmaterial

Da in der ersten Woche die Kontaktaufnahme zu Personen außerhalb des Hauses lediglich durch Briefe gewährt wird, bitten wir Sie, an die dafür nötigen Materialien wie Stifte, Briefumschläge Schreibblöcke... zu denken.

Falls Sie sonst noch Fragen haben sollten, wenden Sie sich bitte an unseren Aufnahmetherapeuten Tel.: 84 18 98 –10 oder an unsere Zentrale: 84 18 98 – 0.

Wir heißen Sie schon jetzt herzlich Willkommen.

Ihr Lenné Team

